

# EINSTEIGER- UND PRAXISSEMINAR: REGIONALITÄT BRAUCHT MEHRWERTSTRATEGIEN

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

Do. 22./ Fr. 23. November 2012 in Hohenlohe

**Zielgruppe: Lebensmittelhersteller**

Verbinden Sie Ihre regional verankerten Lebensmittel mit Mehrwert! Hohenlohe bietet die Stärke einer Kulturlandschaft mit kulinarischer Tradition und eine eindeutige räumliche Definition; eine sehr gute Voraussetzung für regionale Produkte und regionales Marketing.

Regionalität muss mehr als nur „von hier“ bieten, vor allem Heimat mit mehr Emotion und mit mehr Genuss und auch mit regionaler Wertschöpfung und Nachhaltigkeit verbunden sein! Erfahren Sie im Praxisseminar und auf der Exkursion, wie Sie Ihren Kunden die Heimat noch schmackhafter machen können. Wichtig für Ihre Regionalprodukte oder für Sie als Hersteller in Ihrer Region ist die Kundenbindung, die mit deutlich erkennbaren Wir-Werten verbunden sein muss. Diese Werte reichen von der Verantwortungsethik über den Heimatstolz bis hin zum sinnlichen Vergnügen aus Genuss und Erlebnis. Und für den Erfolg ihrer Lebensmittel in Ihrer Region müssen Sie verstehen, worin die Präferenzen Ihrer regionalen Kunden bestehen und wie Sie diese Erwartungen erfüllen authentisch können.

Die Bio-, Regional- und Genussexperten von „schmeckt<sup>3</sup>“, Autoren des bio-regionalen Kochbuchs „Hohenlohe schmeckt“ und von ÖKOSTRATEGIEWISSEN&BERATUNG erklären Ihnen die Erfolgsfaktoren und Erfolgsbeispiele für ein erfolgreiches Regional-Marketing.



**Referenten und inhaltliche Ansprechpartner:**

**Marion Hofmeier, Eva Reichert, Thomas Sadler**

**schmeckt<sup>3</sup> GbR** [www.schmeckthochdrei.de](http://www.schmeckthochdrei.de)

Königsfeldstr. 16, 85356 Freising, Tel.: 08161.49 21 457

**Dr. Wolfram Diemel**

ÖKOSTRATEGIEWISSEN&BERATUNG Dr. Diemel [www.oeko-strat.de](http://www.oeko-strat.de)

**Anmeldung bei:**

Andreas Hermes Akademie

Tel.: 0228. 91929 44

[g.seidel@andreas-hermes-akademie.de](mailto:g.seidel@andreas-hermes-akademie.de)



**schmeckt<sup>3</sup>**

**ÖKOSTRATEGIE  
WISSEN & BERATUNG  
DR. WOLFRAM DIENEL**

Das Seminar ist eine Maßnahme des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) initiiert vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist außer einer Verpflegungspauschale kostenfrei.**  
(20 € plus MwSt. erster Tag, 25 € plus MwSt. zweiter Tag)

# EINSTEIGER- UND PRAXISSEMINAR: REGIONALITÄT BRAUCHT MEHRWERTSTRATEGIEN

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

**Do. 22./ Fr. 23. November 2012 in Hohenlohe**

**Tagungsort: Landhotel Kirchberg,**

Eichenweg 2, 74592 Kirchberg-Jagst

[www.landhotelkirchberg.de](http://www.landhotelkirchberg.de)

Betrieb der Initiative Mahlzeit-Hohenlohe



## Programmplanung

### Do. 22.11.2012 Einsteigerseminar Regionalmarketing

**Ab 12:00 Uhr Einleitung und Vorstellungsrunde**

**12.450 – 13.30Uhr Mittagsimbiss**

**13:30 – 14:30 Uhr „Muss-Verbindung“: Regionalität und Mehrwert (Dr. Wolfram Diemel)**

Regionaler Mehrwert: Kunden-Präferenzen richtig verstehen und an Produktlinie koppeln! Parallelen und Unterschiede zum Bio-Markt.

**14:30 – 15:30 Uhr Regionales Marketing (Marion Hofmeier)**

Lokales Marketing oder Marketing für Produkte der Region?

**15:30 – 16:00 Uhr Kaffeepause**

**16:00 – 17:30 Uhr Praxisberichte:**

**Molkereigenossenschaft Hohenlohe-Franken eG (GF Friedemann Vogt)**

**Förderkreis regionaler StreuobstbauHohenlohe-Franken e.V. (Ulrich Hartlieb)**

**17:30 – 18:30 Uhr Diskussion, optional Regional-Ansätze der Teilnehmer**

**Ab 19:00 Uhr gemeinsames Abendessen am Tagungsort (muss selbst bezahlt werden)**

### Programmplanung Fr. 23.11.2012 Praxisseminar mit Exkursion

**08:30 – 09:00 Uhr Diskussion zu den Themen des Vortages (Landhotel Kirchberg)**

**09:00 – 09:30 Uhr Kommunikation für regionalen Genuss-Mehrwert (Marion Hofmeier)**  
am Beispiel des bio-regionalen Kochbuches „Hohenlohe schmeckt“

**09:30 – 10:00 Uhr Einführung Exkursion entlang der regionalen Wertschöpfungskette**

**10:30 – 12:00 Uhr Kühof - Landwirtschaft und Hofmolkerei(Satteldorf)**

**12:30 – 13:30 Uhr Mittagessen Gasthaus Mohrenköpfe im Regionalmarkt Hohenlohe**

**13:30 – 15:00 Uhr Regionalmarkt Hohenlohe (Wolpertshausen),**

Gespräch mit Rudolf Bühler (GF Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall)

**15.30 – 17:00 Uhr Weingut Hirth (Obersulm-Willsbach)**

**17:00 – 17:30 Uhr Schlussrunde im Weingut Hirth**

---

**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist außer einer Verpflegungspauschale kostenfrei:**

**Die Verpflegungspauschale beträgt 25 € plus MwSt. pro Tag**

Die Kosten für das gemeinsame Abendessen am 1. Tag tragen die TN selber.

Die Anreise mit öffentlichem Nahverkehr ist möglich. Exkursion mit Kleinbus und Pkw.

**Übernachtungsmöglichkeit** Tagungsort im Landhotel Kirchberg (bitte selber buchen):

Für die Teilnehmer ist ein Zimmerkontingent für 64 € /Person inkl Frühstück reserviert.

# EINSTEIGER- UND PRAXISSEMINAR: REGIONALITÄT BRAUCHT MEHRWERTSTRATEGIEN

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

Do. 22./ Fr. 23. November 2012 in Hohenlohe

## ANMELDEFORMULAR

Anmeldung zur Veranstaltung erbeten bis spätestens **9. November 2012**

An **ANDREAS HERMES AKADEMIE** (In der Wehrhecke 1, 53125 Bonn-Röttgen)

Fax.: 0228. 91929 30 oder E-Mail an [g.seidel@andreas-hermes-akademie.de](mailto:g.seidel@andreas-hermes-akademie.de)

Ich nehme / Wir nehmen mit ..... Personen teil am:

**Einsteigerseminar** „Regionalität braucht Mehrwert“ am 22. November 2012 und übernehme(n) die **Verpflegungspauschale von 20 € plus MwSt.** pro Teilnehmer;

**gemeinsames Abendessen am Tagungsort** am 22. November 2012

**Praxisseminar** „Regionalität braucht Mehrwert“ am 23. November 2012 und übernehme(n) die **Verpflegungspauschale von 25 € plus MwSt.** pro Teilnehmer.

Firma.....

Name .....

Ggf. Name 2. Person: .....

Position.....

Straße.....

PLZ/Ort.....

E-Mail-Adresse.....

Telefon.....

Unterschrift:.....

**Das Seminar kommt nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen zustande.**

**Die erste Anmeldebestätigung bedeutet daher nicht die Realisierung des Seminars.**